

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stationenlernen Frühe Hochkulturen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

	<u>Seite</u>
Impressum	2
Inhalt	3
Übersicht über die Stationen	4 – 5
Einsatz der Materialien	6 – 7
Stationenlaufzettel	8
1 Das Reich der Sumerer	9 - 16
2 Die Ägypter	17 - 24
3 Hochkultur der Maya	25 - 32
4 Die Indus oder Harappa-Kultur	33 - 40
5 Das Reich der Olmeken	41 - 48
6 Das Reich der Inkas	49 - 56
7 Das Reich der Azteken	57 - 63

Übersicht

1 Das Reich der Sumerer (ca. 4000 v.Chr. bis 2000 v. Chr.)

Stationsname	Niveau	Seite
Naturräumliche Gegebenheiten	⊙	9
Der Aufstieg des Reiches an Euphrat und Tigris	★	9
Gesellschaft & Politik	!	11
Religion & Glaube	⊙	11
Kunst & Kultur	⊙	13
Berühmte Herrscher	!	13
Der Untergang der Sumerer	!	15
Spuren, die die Zeit überdauerten	⊙/!	15

2 Die Ägypter (ca. 4000 v.Chr. bis 400 n.Chr.)

Stationsname	Niveau	v
Naturräumliche Gegebenheiten	!	17
Der Aufstieg des Reiches am Nil	★	17
Gesellschaft & Politik	⊙	19
Religion & Glaube	!	19
Kunst & Kultur	★	21
Berühmte Herrscher	⊙	21
Der Untergang der alten Ägypter	★	23
Spuren, die die Zeit überdauerten	⊙	23

3 Hochkultur der Maya (ca. 3000 v.Chr. bis 900 n.Chr.)

Stationsname	Niveau	Seite
Naturräumliche Gegebenheiten	★	25
Der Aufstieg der ersten Hochkultur in Mittelamerika	★	25
Gesellschaft & Politik	⊙	27
Religion & Glaube	!	27
Kunst & Kultur	⊙	29
Berühmte Herrscher	★	29
Der Untergang der Maya	!	31
Spuren, die die Zeit überdauerten	!	31

4 Die Indus- oder Harappa-Kultur (ca. 2800 v.Chr. bis 1800 v.Chr.)

Stationsname	Niveau	Seite
Naturräumliche Gegebenheiten	⊙	33
Der Aufstieg des Reiches entlang des Indus	★	33
Gesellschaft & Politik	★	35
Religion & Glaube	⊙	35
Kunst & Kultur	⊙	37
Berühmte Herrscher	★	37
Der Untergang der Harappa-Kultur	!	39
Spuren, die die Zeit überdauerten	!	39

Übersicht

5 Das Reich der Olmeken (ca. 1500 v.Chr. bis 400 v.Chr.)

Stationsname	Niveau	Seite
Naturräumliche Gegebenheiten	⊙	41
Der Aufstieg des Reiches an der Küste Mexikos	!	41
Gesellschaft & Politik	⊙	43
Religion & Glaube	!	43
Kunst & Kultur	★	45
Berühmte Herrscher	!	45
Der Untergang der Olmeken	⊙	47
Spuren, die die Zeit überdauerten	⊙	47

6 Das Reich der Inka (ca. 1300 n.Chr. bis 1600 n.Chr.)

Stationsname	Niveau	Seite
Naturräumliche Gegebenheiten	★	49
Der Aufstieg des Reiches in Südamerika	⊙	49
Gesellschaft & Politik	⊙	51
Religion & Glaube	!	51
Kunst & Kultur	★	53
Berühmte Herrscher	!	53
Der Untergang der Inka	⊙	55
Spuren, die die Zeit überdauerten	!	55

7 Das Reich der Azteken (ca. 1400 n.Chr. bis 1600 n.Chr.)

Stationsname	Niveau	Seite
Naturräumliche Gegebenheiten	!	57
Der Aufstieg des Reiches in Mexiko	!	57
Gesellschaft & Politik	★	59
Religion & Glaube	⊙	59
Kunst & Kultur	⊙	61
Berühmte Herrscher	⊙	61
Der Untergang der Azteken	⊙	63
Spuren, die die Zeit überdauerten	⊙	63

Einsatz der Materialien

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

dieses Werk zum Stationenlernen „Frühe Hochkulturen“ soll Ihnen ein wenig Ihre alltägliche Arbeit erleichtern. Dabei war es uns besonders wichtig, Stationen zu kreieren, die möglichst schüler- und handlungsorientiert sind und mehrere Lerneingangskanäle ansprechen. Denn nur so kann das Wissen langfristig gespeichert und auch wieder abgerufen werden. Die Reihenfolge der Stationen orientiert sich an der Chronologie der Weltgeschichte. Innerhalb der Stationen wurde die Reihenfolge in allen sieben Hochkulturen gleich gehalten. So können die Schüler die einzelnen Stationen in ihrem individuellen Arbeits- und Lerntempo bearbeiten und sich einen einheitlichen Überblick über die frühzeitlichen Hochkulturen verschaffen. Durch den individuell ausfüllbaren Laufzettel wird bei dieser sehr differenzierten Arbeitsform stets der Überblick gewahrt. Die Materialien eignen sich auch hervorragend für die Selbstlernzeit oder als Ausgangspunkt für Gruppendiskussionen.

Das Heft ist in sieben Bereiche aufgeteilt:

- Das Reich der Sumerer
- Die Ägypter
- Hochkultur der Maya
- Die Indus oder Harappa-Kultur
- Das Reich der Olmeken
- Das Reich der Inkas
- Das Reich der Azteken

Stationen:

Die Stationskarten enthalten bewusst keine Nummerierung, um einen flexiblen Einsatz zu gewährleisten. So kann jeder selbst entscheiden, welche Stationen er bearbeiten möchte. Dies können beispielsweise lediglich Stationen aus einem Bereich sein, ebenso gut können jedoch Stationskarten aus allen Bereichen vermischt werden. Nach Belieben können Sie die Stationen auch nummerieren, um den Schülern die Zuordnung zu erleichtern. Die Stationen können in Einzel-, Partner- oder Kleingruppenarbeit erarbeitet werden, je nach Vorliebe der Lehrperson bzw. der Klasse.

Einsatz der Materialien

Differenzierung der Aufgaben:

Innerhalb der Bereiche gibt es drei Schwierigkeitsstufen zur Differenzierung.

⊙ G = grundlegendes Niveau

! M = mittleres Niveau

★ E = erweitertes Niveau

- Die Aufgaben zum grundlegenden Niveau sollten von allen Schülern bearbeitet werden.
- Aufgaben mit mittlerem Niveau bieten Erweiterungen und höhere Anforderungen als das grundlegende Niveau.
- Die Aufgaben des erweiterten Niveaus sind sogenannte Expertenaufgaben und enthalten vertiefende oder weiterführende Inhalte.

Je nach Leistungsstand können Sie jedoch problemlos Stationen anders kennzeichnen.

Lösungen:

Wer die Aufgaben der Schüler korrigiert, hängt zum einen von der Lerngruppe und zum anderen von den Vorlieben des unterrichtenden Lehrers ab. So kann dieser die Verbesserung der Schüleraufgaben selbst übernehmen, oder diese Aufgabe in die Verantwortung der Schüler übergeben. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit, die Karten einfach auszuschneiden und zu laminieren. Die passende Lösung befindet sich dann direkt auf der Rückseite der Aufgabe. Das fördert die einfache Selbstkontrolle. Alternativ können Sie die Seiten jedoch auch kopieren und die Lösungen, für die Schüler erkenntlich markiert, an einem anderen Ort positionieren.

Nach dieser kurzen Einführung wünschen Ihnen viel Spaß beim Einsatz der Materialien
Ihr Kohl-Verlag und

Michael Müller & Barbara Mergen

Symbole: ⊙ Grundlegendes Niveau

! Mittleres Niveau

★ Erweitertes Niveau



Schreibe in dein Heft/Ordner

Name: _____

Datum: _____

Stationen-Laufzettel

Grundlegendes Niveau

Station	Stationsname	erledigt	korrigiert

! Mittleres Niveau

Station	Stationsname	erledigt	korrigiert

★ Erweitertes Niveau

Station	Stationsname	erledigt	korrigiert

Naturräumliche Gegebenheiten

Das Reich der Sumerer
(ca. 4000 v. Chr. bis 2000 v. Chr.)

1. Die Sumerer lebten um ca. 4000 v. Chr.
2. Mesopotamien bedeutet
3. Denn die Sumerer lebten an den beiden Flüssen
4. Das Gebiet der Sumerer umfasste die Städte
5. Im Gebiet der Sumerer waren große Teile des Landes sehr fruchtbar. Im Norden
6. Heute finden wir in diesem Gebiet

- a) fast nur noch Wüste.
- b) Kisch, Nippur, Lagasch, Uruk und Ur in Vorderasien.
- c) gab es kühle Bergregionen und im Südosten war Sumpfland.
- d) Euphrat und Tigris in Meeresnähe.
- e) „Zweistromland“ oder „Das Land zwischen den Flüssen“.
- f) in Mesopotamien, dem heutigen Irak.

Aufgabe 1: a) Verbinde, was zusammengehört.
b) Schreibe den Text anschließend richtig in dein Heft/in deinen Ordner.

Aufgabe 2: Suche im Atlas die Karte zu Mesopotamien und schreibe die angrenzenden Länder, Gebirge und das angrenzende Meer heraus.



Der Aufstieg des Reiches an Euphrat und Tigris

Das Reich der Sumerer
(ca. 4000 v. Chr. bis 2000 v. Chr.)

Die Sumerer wanderten im Laufe des 4. Jahrtausends v. Chr. in Mesopotamien ein und prägten somit die mesopotamische Hochkultur entscheidend. Sie siedelten zunächst in kleinen Dörfern entlang des Flusses Euphrat. Daraus entstanden nach und nach große Städte wie Ur, Lagasch oder Uruk. Tempelbauten, die sogenannten Zikkurate, erbauten sie in den großen Städten. Die Sumerer entwickelten außerdem eine Technik zur künstlichen Feldbewässerung.

Da sich die Städte sehr schnell zu Regierungs- und Handelszentren entwickelten und der Mittelpunkt des religiösen Lebens in der Stadt lag, entschieden sich viele Menschen vom Land in die Stadt zu ziehen. Somit kam es zur Zeit der Sumerer schon zur „Landflucht“.



Berühmte Zikkurat von Ur nach der Rekonstruktion.

Aufgabe 1: Erkläre den Begriff „Landflucht“ und vergleiche ihn mit der heutigen Zeit. Welche Folgen kann die Landflucht heutzutage hervorrufen? Schreibe in dein Heft/Ordner.

Naturräumliche Gegebenheiten



Das Reich der Sumerer
(ca. 4000 v. Chr. bis 2000 v. Chr.)

Lösungen

Aufgabe 1: a) 1. – f); 2. – e); 3. – d); 4. – b); 5. – c); 6. – a)

- b) Die Sumerer lebten um ca. 4000 v. Chr. in Mesopotamien, dem heutigen Irak. Mesopotamien bedeutet „Zweistromland“ oder „Das Land zwischen den Flüssen“. Denn die Sumerer lebten an den beiden Flüssen Euphrat und Tigris in Meeresnähe. Das Gebiet der Sumerer umfasste die Städte Kisch, Nippur, Lagasch, Uruk und Ur in Vorderasien.
- Im Gebiet der Sumerer waren große Teile des Landes sehr fruchtbar. Im Norden gab es kühle Bergregionen und im Südosten war Sumpfland.
- Heute finden wir in diesem Gebiet fast nur noch Wüste.

Aufgabe 2: Das Gebiet Mesopotamiens wird von der Türkei, Syrien, Jordanien, Saudiarabien, Kuwait und Iran umgrenzt. Das im Osten angrenzende Gebirge ist das Zagros-Gebirge. Der Persische Golf ist das im Süden angrenzende Meer.

Der Aufstieg des Reiches an Euphrat und Tigris



Das Reich der Sumerer
(ca. 4000 v. Chr. bis 2000 v. Chr.)

Lösungen

Aufgabe 1: **Landflucht:** Die Städte entwickelten sich zu Regierungs- und Handelszentren. Auch der Mittelpunkt des religiösen Lebens lag in den Städten. Diese Gründe waren für die Menschen ausschlaggebend vom Land in die Stadt zu ziehen. Sie versprachen sich ein besseres Leben und Möglichkeiten, mehr zu verdienen, um ihre Familien zu ernähren.

Auch heutzutage ziehen junge Menschen vom Land weg in die Städte, sodass die ältere Bevölkerung zurückbleibt.



Folgen der Landflucht:

- In den Dörfern leben nur noch ältere Menschen.
- Häuser bleiben leer und verfallen.
- Es findet kein Austausch zwischen den Generationen statt.
- Die älteren Menschen sind auf sich alleine gestellt.
- Geschäfte müssen schließen, da ältere Menschen nicht mehr entscheidend zum Umsatz beitragen.
- Einschränkungen in der ländlichen Infrastruktur
- ...

Stationenlernen Frühe Hochkulturen

Inka, Maya, Azteken, Perser, Ägypter ...

2. Digitalauflage 2020

© Kohl-Verlag, Kerpen 2016
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Michael Müller & Barbara Mergen
Coverbild: © Simon Dannhauer - fotolia.com
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 801

ISBN: 978-3-96040-544-3

Bildquellen:

Seite 9 © NordNordWest, Timk70, en_user-Hardnfast - Wikipedia.de; Seite 10 © en-User-Hardnfast-Wikipedia.de; Seite 11+12 © Floydine & alimyakubov - Fotolia.com; © Nguyen - Wikipedia.de; Seite 13+14 © Quichot - Wikipedia.de; © Björn Wylezich, studiostoks, Dmitry Vereshchagin, kim & smn - Fotolia.com; Seite 15+16 © smn - Fotolia.com; Seite 17 © Eric Gaba - Wikipedia.de, © frog-travel - Fotolia.com; Seite 18 © W.wolny & Eric Gaba - Wikipedia.de; © frog-travel - Fotolia.com; Seite 19+20 © camerawithlegs & Jose Ignacio Soto - Fotolia.com; Seite 21+22 © The Yorck Project - Wikipedia.de; © lbfotografia - Fotolia.com; Seite 23+24 © Pius Lee & Pakhnyushchyy - Fotolia.com; Seite 25 © Nepenthes & Lacambalam - Wikipedia.de; Seite 26 © Nepenthes - Wikipedia.de; © Andreas Edelmann - Fotolia.com; Seite 27 © Premium Collection - Fotolia.com; © Andre m - Wikipedia.de; Seite 28 © Premium Collection & Simon Dannhauer - Fotolia.com; Seite 29 © M.V. Photography - Fotolia.com; Seite 30 © M.V. Photography - Fotolia.com; © A.Skromnitsky-Wikipedia.de; Seite 31 © Wikipedia.de; © ThKatz - Fotolia.com; Seite 32 © Juuljls & ThKatz - Fotolia.com; Seite 33 © MM & Usman.pg - Wikipedia.de; Seite 34 © MM & Niklas K - Wikipedia.de; Seite 35 © M.studio - Fotolia.com; © World Imaging - Wikipedia.de; Seite 36 © M.studio & Haider Azim - Fotolia.com; Seite 37+38 © Gryffindor - Wikipedia.de; © Haider Azim - Fotolia.com; Seite 39+40 © suronin - Fotolia.com; © Wikipedia.de; Seite 41 © Jrsousa - Wikipedia.de; © yoshitaka - Fotolia.com; Seite 42 © Stéphane Bidouze - Fotolia.com; Seite 43 © seen0001, Natalia Bratslavsky, neirfy & starryvoyage - Fotolia.com; Seite 44 © tl6781 - Fotolia.com; © http://www.flickr.com/photos/rosemania/ - Wikipedia.de; Seite 45 © Luidger & Hajor - Wikipedia.de; Seite 46 © Bertold Werkmann - Fotolia.com; © Luidger - Wikipedia.de; Seite 47 © Fotolia.com; © Alfonsoouchot - Wikipedia.de; Seite 48 © aylerein - Fotolia.com; © Alfonsoouchot - Wikipedia.de; Seite 49 © Sting, de-Benutzer-Torox & Tzzppff - Wikipedia.de; © Room the Agency - Fotolia.com; Seite 50 © de-Benutzer-Torox - Wikipedia.de; Seite 51 © Guaman Poma - Wikipedia.de; © Lulu Berlu - Fotolia.com; Seite 52 © fotomek - Fotolia.com; Seite 53 © Wikipedia.de; © massimosp3 - Fotolia.com; Seite 54 © Meyers Konversationslexikon - Wikipedia.de; © Claus Ableiter nur hochgeladen aus enWiki-Wikipedia.de; Seite 55 © pedrosala - Fotolia.com; Seite 57+58 © HJPD - Wikipedia.de; © f9photos - Fotolia.com; Seite 59+60 © Pulsgetriebe - Fotolia.com; © Wikipedia.de; Seite 61+62 © El Comandante - Wikipedia.de; © Juuljls - Fotolia.com; Seite 63+62 © Georgios Kollidas & j.o.photodesign - Fotolia.com; Seite 64 © Georgios Kollidas - Fotolia.com

© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

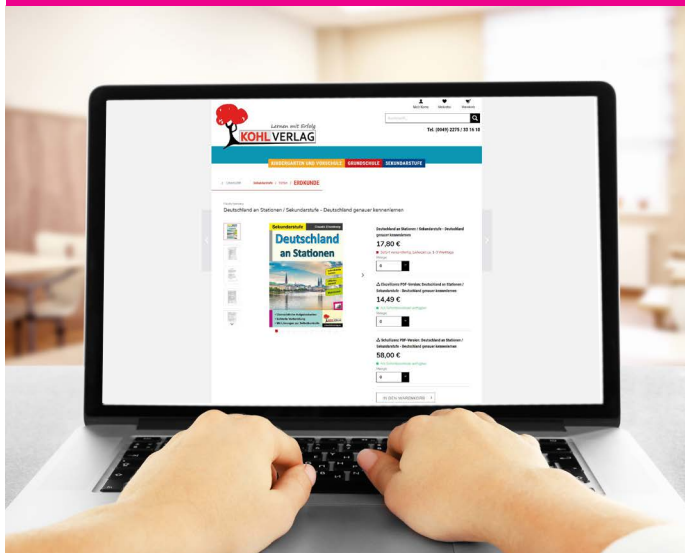
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stationenlernen Frühe Hochkulturen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

